

**RS OGH 1992/5/12 4Ob7/92,
9ObA358/98g, 2Ob175/05g,
6Ob88/13d, 6Ob104/19s**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 12.05.1992

Norm

GmbHG §39 Abs4

Rechtssatz

Der Stimmrechtsausschluss eines Gesellschafters bringt es mit sich, dass der Beschluss mit der Mehrheit der übrigen an der Abstimmung teilnehmenden Gesellschafter gefasst werden kann.

Entscheidungstexte

- 4 Ob 7/92
Entscheidungstext OGH 12.05.1992 4 Ob 7/92
Veröff: WBI 1992,406 = RdW 1992,371
- 9 ObA 358/98g
Entscheidungstext OGH 24.02.1999 9 ObA 358/98g
Auch
- 2 Ob 175/05g
Entscheidungstext OGH 22.09.2005 2 Ob 175/05g
Auch; Beisatz: Passives Verhalten oder auch ausdrückliche Stimmenthaltung bei der Stimmenzählung haben für das Mehrheitserfordernis eines Gesellschafterbeschlusses außer Betracht zu bleiben. (T1)
Beisatz: Hier: Drei-Mann-GesmbH; einer ausgeschlossen, einer passiv: die Stimme des dritten Gesellschafters bewirkt einstimmigen Beschluss. (T2)
- 6 Ob 88/13d
Entscheidungstext OGH 28.08.2013 6 Ob 88/13d
Auch; Veröff: SZ 2013/75
- 6 Ob 104/19s
Entscheidungstext OGH 29.08.2019 6 Ob 104/19s

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1992:RS0059874

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

02.10.2019

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at